

➔ **AUSSCHREIBUNG**

KUWI DRESDEN 2017

KUNST- UND WISSENSCHAFTSPREIS DRESDEN

eCHTZEIT - Zwischen Millisekunde und Authentizität

Das **Dresdner Zentrum der Wissenschaft und Kunst** (DZWK) lobt zum vierten Mal in Folge einen Kunst- und Wissenschaftspreis, den **KUWI DRESDEN**, aus.

Der Preis wird in Kooperation mit dem Kulturhauptstadtbüro der Stadt Dresden im Rahmen der Bewerbung um den Titel Kulturhauptstadt Europas 2025 gefördert und steht in diesem Jahr unter der Schirmherrschaft von Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen, Rektor der Technischen Universität Dresden.

Thema des **KUWI 2017** ist die „**eCHTZEIT**“, die seit einigen Jahren immer häufiger propagierte Simultanität von sozialen und technischen Prozessen. Künstler_innen und Wissenschaftler_innen sind eingeladen, ihre Konzepte für künstlerische Arbeiten bis zum **10. Juni 2017** einzureichen.

Echtzeitfähigkeit

➔ heißt, dass technische Systeme Impulse ohne merkliche Verzögerung verarbeiten. Auch wenn nach Einsteins Relativitätstheorie absolute Gleichzeitigkeit niemals erreicht werden kann, weil immer eine Kausalität zwischen den beteiligten Akteuren / Akteuren liegt, können seit einigen Jahren immer häufiger auch komplexe Systeme nahezu simultan agieren. Welche Möglichkeiten in den Bereichen Kommunikation, Sicherheit, Mobilität, Ökonomie, Energie und Medizin durch Informationsverarbeitung in Echtzeit entwickelt werden und wie sich Gesellschaft und die Vorstellungen von Zeit und Raum, Gegenwart und Gemeinsamkeit dadurch verändern und weiter verändern werden, soll mit den künstlerischen Arbeiten des KUWI 2017 untersucht und diskutiert werden.

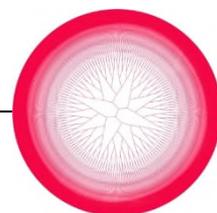
Mit einem **Open Call** ruft das DZWK Künstler_innen aller Fachbereiche ebenso zur Teilnahme auf wie z.B. Forscher_innen von komplexen Systemen und Realtime-Prozessen, Musiker_innen und Komponisten, Verkehrsplaner_innen, Biotechnolog_innen und Neurolog_innen, Physiker_innen, Mediziner_innen, Medien- und Kommunikationswissenschaftler_innen sowie Forscher_innen auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnik.

Das DZWK ermuntert ausdrücklich zu Kollaborationen über Disziplingrenzen hinweg.

Der Preis wird für künstlerische Arbeiten ausgeschrieben, die

- sich auf originelle und innovative Weise
 - ➔ mit Aspekten der Informationsübertragung in „Echtzeit“ oder
 - ➔ mit der Konstruktion von Zeit und deren Wahrnehmung,
 - ➔ mit Phänomenen der Kommunikationsbeschleunigung oder
 - ➔ mit Wirkungsqualitäten von Echtzeittechnologien auseinandersetzen;
- Wissenschaft und Kunst auf überraschende Weise miteinander verbinden;
- vorzugsweise die Betrachter_innen zu Interaktion oder Partizipation einladen.

KUWI DRESDEN 2017 ABLAUF / VERFAHREN / PREIS ➔



➔ ABLAUF / VERFAHREN / PREIS

KUWI DRESDEN 2017

KUNST- UND WISSENSCHAFTSPREIS DRESDEN

O. ECHTZEITSALON

Am **12. Mai** findet eine Begegnung zwischen Wissenschaft, Kunst und Musik in den **Technischen Sammlungen Dresden** statt. Alle Interessierten am Thema ECHTZEIT sind herzlich dazu eingeladen. Die Teilnahme ist jedoch nicht obligatorisch.

VERFAHREN

- 1) Die Konzepte (Beschreibung max. eine Din A4-Seite, ggf. Visualisierungen und anderes Bild- oder Audiomaterial) sind bis zum **10. Juni 2017** als PDF per E-Mail einzureichen. Bitte geben Sie auch die geschätzten Materialkosten an. Kontakt: vorstand@dzwk.de
Ansprechpartner: Sabine Zimmermann-Törne, Tel. 0351-212 6 213.
- 2) Eine Vorjury wählt aus den eingesandten Konzepten 7 Arbeiten zur Ausführung aus. Die Nominierten werden am **23. Juni 2017** zur **PLASMAreleasePARTY** im **CRTD** (DFG-Center for Regenerative Therapies Dresden) feierlich bekannt gegeben.
- 3) Die nominierten Künstler_innen und Wissenschaftler_innen setzen ihre Konzepte bis zum 1. Dezember 2017 um. Materialkosten können vom DZWK unter anderem durch Spenden der **KT Foundation** und dem **FAST - Cluster - Projekt** mit einem Sockelbetrag in Höhe von 500 € bis maximal 1.000 Euro pro Arbeit erstattet werden.
- 4) Die **Jury** des KUWI DRESDEN 2017 wählt aus den ausgeführten Arbeiten den/die Preisträger_in aus. Der Rechtsweg gegen die Juryentscheidungen ist ausgeschlossen.
- 5) Die feierliche **KUWI Preisverleihung** findet zur Vernissage am **15. Dezember 2017** in den **Technischen Sammlungen Dresden** statt. Der **KUWI PREIS** umfasst drei Bereiche (Pkt.7).
- 6) Die nominierten Arbeiten werden ab dem **15. Dezember 2017** als Sonderausstellung in den **Technischen Sammlungen Dresden** präsentiert. Innerhalb der Ausstellungszeit wird außerdem ein **Publikumspreisträger** ermittelt, welcher zur Finissage im März 2018 bekannt gegeben wird und in Folge eine Einzelausstellung im **Gebäudeensemble Hellerau** erhält.

7. PREIS

I. PREISGELD

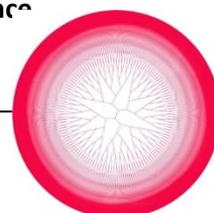
Im Rahmen der Bewerbung um den Titel „**Kulturhauptstadt Europas**“ 2025 fördert die **Stadt Dresden** Begegnungen zwischen Wissenschaft und Kunst und stiftet, um die Arbeit am Thema zu ermöglichen, das Preisgeld in Höhe von **7.000 Euro**.

II. ATELIERRESIDENZ

Der DZWK trägt die Kosten für eine zweimonatigen Atelierresidenz (Wohn-/Atelier- & Begegnungsflächen auf insgesamt 170 qm) im Frühjahr 2018 zur Weiterentwicklung der eingereichten Arbeit. Für die Zeit der Atelierresidenz darf sich der/die Preisträger_in in einen oder mehrere Denk- /Gesprächs- / Arbeitspartner oder andere Künstlerinnen und Künstler einladen, da insgesamt 2 Wohn-und Atelierbereiche sowie eine Gemeinschaftszone zur Verfügung stehen.

III. ART+SCIENCE > I < AUSSTELLUNG realtime > I < CRTD > I < 2018

Bis zum Sommer 2018 wird gemeinsam mit dem/der KUWI-Preisträger_in eine **Art+Science-Ausstellung im CRTD** realisiert.



Dresdner Zentrum der Wissenschaft und Kunst

DZWK e.V. / Junghansstr. 1-3, 01277 Dresden

Ihre Ansprechpartner

Vorstandsvorsitzender

Dr. Stefan Kreuzer, DR KREUZER & COLL Anwaltskanzlei, Hüblerstraße 1, 01309
Dresden, Tel. 0351 31550-0

Für Fragen zum KUWI DRESDEN

Sabine Zimmermann-Törne, vorstand@dzwk.de, Tel. 0351 312 6 213

Roland Schwarz, Direktor der Technischen Sammlungen Dresden, Junghansstr. 1-3,
01277 Dresden

Der DZWK e.V. ist ein gemeinnütziger Verein zur Förderung der Begegnung von
Wissenschaft und Kunst in Dresden. Er lobt jährlich einen Kunstwissenschaftspreis, den
KUWI DRESDEN aus.

